



Gesunde Arbeit
Gesunde Wirtschaft
Gesundes Leben

Einladung

3. Enquete **ARBEITSFÄHIGKEIT**

Strategien – Initiativen – Erfolge

2. Dezember 2010

OeNB – Oesterreichische Nationalbank
Otto Wagner Platz 3, 1090 Wien



Das Programm Moderation: Karin Bauer, Der Standard

- 9:10 Begrüßung**
Mag. Wilhelm Stejskal,
Mitglied der Geschäftsführung ÖPWZ
Dipl.-Ing. Peter Vavken, Generaldirektor der AUVA
Dr. Winfried Pinggera,
Generaldirektor der Pensionsversicherungsanstalt
Mag. Dr. Rudolf Trink, Direktor der Hauptabteilung,
Oesterreichische Nationalbank
- 9:30 Die aktuellen internationalen Entwicklungen zur Förderung von Arbeitsfähigkeit**
Prof. Dr. Juhani Ilmarinen, Leiter der Juhani Ilmarinen Consulting GmbH, davor 35 Jahre Forschung und Entwicklung im Finnish Institute of Occupational Health (FIOH), Helsinki
- 10:15 Beschäftigungspolitik - Frühpensionierungen entgegen wirken**
Dr.ⁱⁿ Tarja Cronberg,
Politikberaterin, bis 2009 finnische Arbeitsministerin
- 10:45 Arbeitsfähigkeit erhalten – ein Thema der PVA?**
Dr. Klaus Pirich,
Stv. Chefarzt Pensionsversicherungsanstalt
- 11:10** Erfrischungspause
- 11:30 Das Programm „Fit für die Zukunft“ Arbeitsfähigkeit und erfolgreiche Interventionen in der Unternehmenspraxis – Wohin geht der Weg?**
Dr.ⁱⁿ Irene Kloimüller, MBA,
Programmleitung „Fit für die Zukunft“
Mag.^a Renate Czeskleba,
stellvertretende Programmleiterin „Fit für die Zukunft“
- 12:00 Am Beispiel Saubermacher: Die Arbeitsfähigkeit besonders belasteter Zielgruppen fördern**
Mag.^a Birgit Kriener,
Arbeitspsychologin und Unternehmensberaterin
Ing. Gerlinde Petz,
Saubermacher Dienstleistungs-AG
- 12:30** Mittagsbuffet auf Einladung der Oesterreichischen Nationalbank

- 13:30 Kosten – Nutzen: Age Management von der altersgerechten Personalarbeit bis zur Nachwuchssicherung**
Prof.in Dr.in Jutta Rump,
Allgemeine BWL mit Schwerpunkt Internationales Personalmanagement und Organisationsentwicklung an der FH Ludwigshafen, Leiterin des Instituts für Beschäftigung und Employability (IBE)
- 14:10 Am Beispiel sabtours: Busfahren – ein Lebensberuf**
Mag.^a Gabriele Vockenhuber,
Öffentlicher Personennahverkehr, sabtours Reisebüro und Autobetrieb GmbH, Wels

- 14:40 Erhalten und Fördern der Arbeitsfähigkeit am Beispiel der Volkswagen AG Emden**
Dr. Wilfried Krüger,
Leiter Personal Volkswagen AG Emden
- 15:30 Arbeitsfähigkeit erhalten – Vorhaben und Programme des BMASK**
Bundesminister Rudolf Hundstorfer,
Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
- 16:00** Ende

Sie treffen bei diesem Informationstag

- UnternehmerInnen
- Personalverantwortliche
- HR-ManagerInnen
- BetriebsrätInnen
- ArbeitsmedizinerInnen
- ExpertInnen aus Forschung und Praxis

Sie sind herzlich eingeladen!

Anmeldung siehe bitte Rückseite

Wir freuen uns, in Kooperation mit der AUVA und PVA die 3. Enquete Arbeitsfähigkeit durchzuführen und Ihnen die neuesten Entwicklungen zum Thema Age Management und Erhalt der Arbeitsfähigkeit zu präsentieren.

Die Themenstellung hat an Aktualität nichts eingebüßt – sie hat sogar gewonnen. Dies gilt nicht nur für Österreich, sondern für den gesamten europäischen Raum.

ExpertInnen aus Deutschland und Finnland informieren Sie über herausragende europäische Projekte. Aus dem österreichischen Programm „Fit für die Zukunft“ berichten Ihnen UnternehmerInnen, PersonalleiterInnen und die ProjektleiterInnen über die Fortschritte und zeigen, dass sich das Investment sowohl für die ArbeitnehmerInnen als auch das Unternehmen selbst lohnt.

Gemeinsam bieten wir Unternehmen, Personalverantwortlichen, BetriebsrätInnen und ExpertInnen konkrete Information und Unterstützung in Fragen der Erhaltung und Förderung der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit.

Anmeldung und Kontakt

ÖPWZ, Österreichisches Produktivitäts- und Wirtschaftlichkeits-Zentrum, www.opwz.com
Ingeborg Misarz, Tel: +43 1 533 86 36-38, E-Mail: ingeborg.misarz@opwz.com

Darüber hinaus bietet das ÖPWZ – als Aus- und Weiterbildungsinstitut der Sozial- und Wirtschaftspartner – mit dem WAI-NETZWERK Austria www.wai-netzwerk.at allen Beteiligten und Interessierten die Plattform für Erfahrungsaustausch, Wissenstransfer und Know-how.

Wir freuen uns, Sie als unseren Gast zu begrüßen!

Ihre ÖPWZ-Geschäftsführung



Mag. Barbara Halapier



Mag. Wilhelm Stejskal

Bitte melden Sie sich zu dieser kostenlosen Enquete bis spätestens **19. November 2010** per E-Mail mit Hinweis **3. Enquete Arbeitsfähigkeit** an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Sie erhalten per E-Mail Ihre Anmeldebestätigung mit Hinweisen zur Anfahrt.

